Sonntag, 1. April – Witikon – Anpfiff 11:00 Uhr
15 Zuschauer

Startaufstellung Racing Club:
Rinzgin Gyaltag; Marc Osswald, Tai Ly, Markus Baumann, Tim Lohner; Christian Müller, Urs Ruckstuhl, Fabian Schildknecht, Arnaud Felber; Chris Koch, Bubu Wüllrich – Martin Frey, Nick Newcomb, Frank Moszner.

Niederlage im Derby gegen Witikon

Der komischste Aprilscherz leistete sich Racing im Derby gegen Witikon. **Nach gelungenem Start und Ballkontrolle anschliessend dem Anpfiff, wurde der Tabellensiebte in einer ersten Einzelaktion vom Gegner in der 3. Min. sprichwörtlich überlaufen. 0-1.** Wir wollen hier mal keine Namen nennen. Nur so viel; der andere Innenverteidiger Tai war nicht der Schuldige. Im Gegenteil, Tai war einer der besten Spieler an jenem Sonntagmorgen auf dem Rasen. Dieser frühe Rückstand sollte denn aber auch keine Ausrede sein das Racing die nötigen Mittel nie fand ins Derby einzusteigen. Das Heimteam suchte fortan nach Lücken, baute sein Spiel kontinuierlich auf, erarbeitete sich Sicherheit nach hinten und im Mittelfeld, blieb jedoch in der Angriffsauslösung zu schwerfällig. Gefährlich wurde es dennoch ab und an vor dem Witikertor, etwa nach Standardsituationen oder Pässen in die Tiefe. Trotzdem viele glasklare Chancen sollten für Racing nicht ans Tageslicht kommen. Zu dicht war die Defensive von Witikon, zu gut war sie organisiert. In der 25. Min. klatschte der Ball nach Schuss von Christian Müller an die Latte. **Min. 36: Eckball Witikon, 2-0. Der ansonsten solide und sehr gut spielende defensive Mittelfeldmann im Racingteam zeigte seine grosszügige Seite und liess den Gegner autonom handeln.** Bis zur Pause versuchte Racing nochmals Fahrt aufzunehmen. Das gute Passspiel verpuffte jedoch leider allzuoft vor dem gegnerischen Strafraum. **In der 44. Minute erleidete Racing nach einem Stellungsfehler das 0-3.** Witikon zeigte sich extrem kaltblütig und führte zur Pause entgegen dem Spielanteil welcher bis dato bereits bei 70 zu 30 lag. In etwa so fühlte sich Racing zur Pause: http://www.20min.ch/sport/weitere/story/Helfer-von-Mammut-Rolle-plattgedrueckt-13400531 **Pausenresultat 3-0 Witikon.**
Obwohl Racings Feldüberlegenheit in der zweiten Halbzeit unübersehbar schien, blieben die dicken Chancen aus oder wurden mit zu wenig Biss zu Ende gebracht. Der Druck auf das Witikertor nahm stetig zu und trotzdem blieben die Witiker gefährlich für Konterstiche. Ab der 75. Minute spielte Racing viele lange Bälle in die Sturmspitze welche von der Witiker-defensive zu Nichte gemacht wurden oder aber von der Racingoffensive nicht sauber verarbeitet werden konnten. Racing Club nunmehr mit einem Ballbesitz bei eher 70% plus als minus verstrickte sich zu oft im Abwehrbollwerk von Witikon. **In der 84. Minute holte Urs einen Elfmeter raus, welcher von Christian Müller souverän verarbeitet wurde. 3-1 RACING! TOOOR!!** Leider spielte die Zeit diesmal gegen Racing, so dass die Hypothek der drei Gegentore zur Pause, in der zweiten Halbzeit nicht mehr wettgemacht werden konnte. **Endresultat 3-1 Witikon.**

Fazit: Racing spielte ein gepflegtes Passspiel und erarbeitete sich im Mittelfeld und in der Defensive die Oberhand über weite Strecken. Trotzdem gelang es Racing nicht das gegnerische Team, welches mit einer überirdischen Chancenauswertung aufwartete, auseinander zu ziehen. Der Druck war bis in die Schlussviertelstunde eher harmlos und die Pässe wurden da gespielt wo sie schön aussahen, jedoch nicht dorthin wo sie dem Gegner schmerzten. Das schnelle Umschalten von der Defensive in die Offensive, sowie der nötige Biss blieben oftmals aus oder wurden einem Derby nicht gerecht. Evtl. sollte es sein, dass der einte oder andere Racer für das nächste Pflichtspiel am Vorabend das einte oder andere Bierchen grüssen anstelle giessen sollte... ☺

Nächstes Racing 2 Pflichtspiel: Am Sonntag, 22. April in Meilen 11:30 Uhr.
Trainingsspiele: Morgen Mittwoch 4. April um 18:30 Uhr auf den Fluntern 1 vs. 2 Racing vs. Racing. (Für jedermann ein wahrer Leckerbissen)
Samstag 14. April um 16 Uhr Steinkluppe gegen Unterstrass 2